

AFRIKA

Gisa Guckmal, die Giraffe

Liedtext zum Mitsingen

Anhören

Ganz oben, über Baum und Gras… wer schaut denn da?

1 Ganz hoch, wo kaum ein Vogel fliegt,
da schaukelt, was im Wind sich wiegt:
ein langer Hals mit Fleckenkleid –
die Gisa sieht so furchtbar weit!
Sie reckt den Kopf bis übern Baum
und sieht, was du nicht siehst – ein Traum!

REFRAIN

Gisa, Gisa, Guckmal, schau –
was siehst du da im Himmelsblau?
Strecke dich ganz hoch hinauf,
Hals ganz lang – und Augen auf!
Gisa, Gisa, oben dort,
siehst du alles – Ort für Ort!

2 „Ich seh den Theo – plitsch und platsch –,
der duscht sich ab im Wassermatsch!
Ich seh die Kiki, ganz genau –
die hält schon Wache, schlau, so schlau!“
Dann rollt sie ihre Zunge raus –
ganz blau und lang – oh, sieht das aus!

REFRAIN

3 Doch trinken? Oh, das ist nicht leicht:
Der Hals ist lang, der Kopf nicht reicht!
Sie spreizt die Beine, weit, ganz weit,
und schlürft – na endlich! Höchste Zeit!
Und sieben Wirbel – so wie du –
hat Gisas Hals! Na, guck mal zu!

ZWISCHENTEIL

Da hinten, weit am Himmelsrand,
zieht ein Gewitter übers Land!
„Kommt alle mit, schnell, unters Dach –
ins Wäldchen!“ – und schon gibt es Krach!

REFRAIN

Mmm… mmm… gute Nacht von ganz oben, Gisa…

© 2026 Mario Wiesner · Nur für den privaten Gebrauch